

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Sitzungstermin:	Donnerstag, den 20.10.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Regionale Schule Rudolf Tarnow, Pausenhalle

Sitzungsnummer: **ST/009/2022**

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Heidrun Dräger

SPD

Frau Hannelore Basedow

Herr Bernd Buck

Frau Christine Dyrba

Herr Christian Hameister

Herr Manuel Hobe

Herr Karl-Heinz Kruse

CDU

Herr Udo Behnke

Herr Dirk Bönning

Herr Lutz Heinrich

Herr Wolfgang Mieck

Herr Patrick Sevecke

Herr Sven Thiel

DIE LINKE

Frau Gudrun Dyrba

Herr Gregor Kutzner

Herr Nico Leschinski

Frau Marlies Reimann

FR-BfB

Herr Daniel Kleeblatt

Herr Heiko Kletzin

Herr Heino Kühl

Frau Andrea Leveknecht

Herr Peter Scholz

Frau Katharina Wiener

NPD

Herr Sven Uterhardt

Verwaltung

Frau Beate Benz

Frau Luise Lukow

Herr Jörn Pamperin

Herr Kay Porath

Herr Rico Reichelt

Frau Silke Walther

Entschuldigt fehlen:

CDU

Herr Norbert Stern

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 25.08.2022
- 4 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt
- 5 Information der Bürgervorsteherin
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen von Mitgliedern der Stadtvertretung, soweit sie nicht zu Tagesordnungspunkten gehören
- 8 Antrag der Fraktionen CDU und BfB vom 22.07.2022 hinsichtlich der Folgekostenvereinbarungen im Rahmen städtebaulicher Verträge der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 098/22/FR-CDU/FR-BfB
- 10 Antrag der Fraktionen CDU und BfB
hier: Änderung der Haus- und Badeordnung für das Naturerlebnisbad Boizenburg/Elbe - Schwartow vom 10.05.2022 (Badeordnung) sowie Einrichtung eines Sichtschutzes
Vorlage: 126/22/FR-CDU/FR-BfB
- 11 Antrag der Fraktionen CDU, BfB, SPD und DIE LINKE
hier: Grundsatzbeschlusses zur Beratung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 134/22/FR-CDU/BfB/
- 12 Bericht Finanz- und Leistungsziele zum 30.06.2022
Vorlage: 115/22/10
- 13 Bindung des Vertreters des Gesellschafters Stadt Boizenburg/Elbe in der Gesellschafterversammlung Boize-Kino GmbH (Jahresabschluss 2021)
Vorlage: 117/22/10
- 14 Integriertes Klimaschutzkonzept für die Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 110/22/KLM
- 29 Beauftragung einer Rechtsanwaltskanzlei zur Prüfung und ggfs. Durchsetzung von möglichen Schadenersatzansprüchen im Zusammenhang mit den Bauarbeiten am/im Bürgerhaus
Vorlage: 139/22/BM

Nicht öffentlicher Teil

- 15 Bericht aus den Gesellschaften mit städtischer Beteiligung
- 16 Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Grundstücks
Gülzer Straße, Flur 23, Flurstück 17/40
Vorlage: 104/22/30
- 17 Beratung und Beschluss zum Verkauf von Grund und Boden
hier: B-Plan 23.4, Lindhorst
Vorlage: 118/22/30
- 18 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe- Fachplanung Technische Ausrüstung-
hier: Vergabe NT 5 A Umplanung Wärmeerzeugung und NT 7 Elektro Leerrohrplanung
Vorlage: 120/22/30
- 19 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
hier: Vergabe Zimmerer- und Stahlbauarbeiten für Bauteil B (Sporthalle)
Vorlage: 121/22/30
- 20 Entscheidung über eine Höhergruppierung
Vorlage: 127/22/20
- 21 Entscheidung in einer Personalangelegenheit

- Vorlage: 128/22/20
- 22** Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
hier: Nachtrag NT 01/ Abbruch Heraklith Platten
Nachtrag NT 02/Abbruch Holzschalung Decken
Vorlage: 135/22/30
- 28** Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
hier: Beauftragung von Nachträgen
Vorlage: 137/22/30
- 23** Personalangelegenheiten
- 24** Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 25** Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 26** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 27** Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Dräger eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt. Die Stadtvertretung ist mit 23 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Ab diesem TOP sind 24 Mitglieder der Stadtvertretung anwesend.

Den Mitgliedern der Stadtvertretung liegen die beiden Tischvorlagen 137/22/30 und 139/22/BM vor. Frau Dräger bittet darum, diese als TOP 28 bzw. TOP 29 mit in die Tagesordnung aufzunehmen. TOP 29 soll im öffentlichen Teil hinter TOP 14 und TOP 28 im nicht öffentlichen Teil hinter TOP 22 behandelt werden. Außerdem soll die Vorlage 123/22/FR-CDU unter TOP 9 von der Tagesordnung abgesetzt werden.

Von den anwesenden Mitgliedern der Stadtvertretung werden keine gegenteiligen Auffassungen zu den vorgeschlagenen Änderungen geäußert. Somit wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 25.08.2022
- 4 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt
- 5 Information der Bürgervorsteherin
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen von Mitgliedern der Stadtvertretung, soweit sie nicht zu Tagesordnungspunkten gehören
- 8 Antrag der Fraktionen CDU und BfB vom 22.07.2022 hinsichtlich der Folgekostenvereinbarungen im Rahmen städtebaulicher Verträge der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 098/22/FR-CDU/FR-BfB
- 10 Antrag der Fraktionen CDU und BfB, hier: Änderung der Haus- und Badeordnung für das Naturerlebnisbad Boizenburg/Elbe - Schwartow vom 10.05.2022 (Badeordnung) sowie Einrichtung eines Sichtschutzes
Vorlage: 126/22/FR-CDU/FR-BfB
- 11 Antrag der Fraktionen CDU, BfB, SPD und DIE LINKE
hier: Grundsatzbeschlusses zur Beratung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 134/22/FR-CDU/BfB/
- 12 Bericht Finanz- und Leistungsziele zum 30.06.2022
Vorlage: 115/22/10
- 13 Bindung des Vertreters des Gesellschafters Stadt Boizenburg/Elbe in der Gesellschafterversammlung Boize-Kino GmbH (Jahresabschluss 2021)
Vorlage: 117/22/10
- 14 Integriertes Klimaschutzkonzept für die Stadt Boizenburg/Elbe

- Vorlage: 110/22/KLM
- 29 Beauftragung einer Rechtsanwaltskanzlei zur Prüfung und ggfs. Durchsetzung von möglichen Schadenersatzansprüchen im Zusammenhang mit den Bauarbeiten am/im Bürgerhaus
Vorlage: 139/22/BM

Nicht öffentlicher Teil

- 15 Bericht aus den Gesellschaften mit städtischer Beteiligung
- 16 Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Grundstücks
Gülzer Straße, Flur 23, Flurstück 17/40
Vorlage: 104/22/30
- 17 Beratung und Beschluss zum Verkauf von Grund und Boden
hier: B-Plan 23.4, Lindhorst
Vorlage: 118/22/30
- 18 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe- Fachplanung Technische Ausrüstung-
hier: Vergabe NT 5 A Umplanung Wärmeerzeugung und NT 7 Elektro Leerrohrplanung
Vorlage: 120/22/30
- 19 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
hier: Vergabe Zimmerer- und Stahlbauarbeiten für Bauteil B (Sporthalle)
Vorlage: 121/22/30
- 20 Entscheidung über eine Höhergruppierung
Vorlage: 127/22/20
- 21 Entscheidung in einer Personalangelegenheit
Vorlage: 128/22/20
- 22 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
hier: Nachtrag NT 01/ Abbruch Heraklith Platten, Nachtrag NT 02/Abbruch Holzschalung Decken
Vorlage: 135/22/30
- 28 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
hier: Beauftragung von Nachträgen
Vorlage: 137/22/30
- 23 Personalangelegenheiten
- 24 Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 25 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 26 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 27 Schließen der Sitzung

zu 3 **Billigung der Sitzungsniederschrift vom 25.08.2022**

Die vorliegende Niederschrift über die Sitzung am 25.08.2022 wird mit einem **Abstimmungsergebnis von 23/0/1** genehmigt.

zu 4 **Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt**

Herr Reichelt berichtet zu aktuellen Themen.

An den Bericht anschließend merkt Herr Uterhardt an, dass er in der letzten Sitzung der Stadtvertretung zwei Anfragen gestellt hat, auf die er bislang noch keine Antworten erhalten hat.

Herr Reichelt nimmt die Anmerkung von Herrn Uterhardt auf und wird diese entsprechend prüfen lassen.

zu 5 Information der Bürgervorsteherin

Frau Dräger hat bei den Veranstaltungen, bei denen sie zu Gast war, die Grüße der Mitglieder der Stadtvertretung überbracht. Aktuell arbeitet sie außerdem in einer Arbeitsgruppe des Städte- und Gemeindetages mit, die sich mit der Novellierung der Kommunalverfassung beschäftigt. Sobald hier ein Positionspapier vorliegt, wird sie hierüber informieren.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP gibt es folgende Wortmeldungen:

Marcus Siebart:

- Im Gewerbegebiet wurde im Rahmen der Glasfaserverlegung heute eine Baustelle eingerichtet. Sowohl die Art der Einrichtung als auch die Arbeiten an sich machten keinen besonders professionellen Eindruck. Wurden die Arbeiten dort genehmigt?

Herr Reichelt erklärt, dass auch er mit den Arbeiten zur Glasfaserverlegung im gesamten Stadtgebiet nicht zufrieden ist. Er steht diesbezüglich bereits mit dem Koordinator des Landkreises sowie der Telekom in Verbindung. Ziel ist es, gemeinsam mit den Verantwortlichen einen Vor-Ort-Termin zu vereinbaren, um die aufgetretenen Mängel direkt aufzuzeigen und Lösungen zu finden. Dies erfolgt auch in Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau und Verkehr (BV), Herrn Heinrich.

zu 7 Anfragen von Mitgliedern der Stadtvertretung, soweit sie nicht zu Tagesordnungspunkten gehören

Zu diesem TOP gibt es folgende Wortmeldungen:

Frau Wiener:

- An den Behsen (zw. Kurze Straße u. Lindenstraße) wurden zwei Birken gefällt, es handelte sich hier vermutlich um städtische Bäume. Gab es eine Genehmigung?
- In der Weidestraße (in etwa in der Mitte der Straße) ist eine Straßenlampe defekt.

Herr Reichelt nimmt beide Sachverhalte auf und wird diese prüfen lassen.

Herr Scholz:

- Im Bericht des Bürgermeisters wurde über die Kontrolle der Spundwände berichtet. Wer hat diese beauftragt?

Herr Reichelt geht davon aus, dass für die Kontrolle, die am 19.05.21 stattgefunden hat, ein Auftrag erteilt wurde. Der Rechtslage nach ist der Bürgermeister die Hafenbehörde und hat somit auch entsprechende Sicherungsmaßnahmen vorzunehmen. Warum der Austausch der Ergebnisse zwischen Stadt Boizenburg/Elbe, Landkreis LUP und Wirtschaftsministerium derart lange gedauert hat, vermag Herr Reichelt nicht zu sagen.

- Die Baumaßnahmen auf der Siedlung (H-J-P-Lemm-Straße, u.a.) dauern mittlerweile schon über ein dreiviertel Jahr an und das ist absolut unbefriedigend. Hinzu kommt, dass auch eine Arztpraxis betroffen ist, die durch die Baumaßnahmen fast nicht mehr erreichbar ist. Es muss eine Beschleunigung erfolgen.

Die Verwaltung ist mit den ausführenden Firmen aus mehreren Gründen im Gespräch und macht entsprechenden Druck. Vergaberechtlich können allerdings nur dann Maßnahmen ergriffen werden, wenn die Verzögerungen in Sachverhalten begründet liegen, die die Firmen selbst zu verschulden haben. Dies nachzuweisen ist in der aktuellen Situation nicht möglich. Es wird allerdings eine nochmalige Prüfung erfolgen.

- Wie ist der aktuelle Stand zu den Gesprächen mit der kassenärztlichen Vereinigung?

Stark verkürzt ausgedrückt, sieht auch die Kassenärztliche Vereinigung eine Unterversorgung auf die Stadt Boizenburg/Elbe zukommen. Allerdings sieht man sich dort aufgrund des generellen Ärztemangels nicht in der Lage, dem aktuell entgegenzuwirken. Zu diesem Thema ist an die Verwaltung nun allerdings auch ein Investor herangetreten, der dabei unterstützen könnte, ärztliche Kapazitäten in der Stadt zu bündeln. In diesem Zusammenhang wurde kürzlich eine Abfrage bei allen niedergelassenen Arzt- und Physiotherapiepraxen gestartet.

Frau Wiener:

- Im Rahmen der Sanierung der Straße Amtsgärten wurden die ursprünglich verlegten Steine entsorgt. Hierzu gab es auch eine entsprechende Anfrage. Gibt es schon eine Antwort?

Herr Reichelt erklärt, dass die Beantwortung der Anfrage zwischenzeitlich erfolgt ist. Ihm war bislang allerdings nicht bewusst, dass die Antworten auf die Anfragen grundsätzlich an alle Mitglieder der Stadtvertretung zur Kenntnis gegeben werden sollen. Er wird dies dementsprechend nachholen.

Herr Heinrich:

- Der Radweg entlang der B 5 (in Richtung Baumarkt) ist in einem sehr schlechten Zustand. Das Straßenbauamt sollte hierüber informiert werden.

Herr Thiel:

- Aufgrund von überhängenden Ästen ist es in der Vergangenheit auf dem Radweg in Richtung Naturerlebnisbad vermehrt zu Unfällen gekommen. Hier sollte ein Rückschnitt der Bäume erfolgen.

Herr Reichelt nimmt beide Hinweise auf.

zu 8 Antrag der Fraktionen CDU und BfB vom 22.07.2022 hinsichtlich der Folgekostenvereinbarungen im Rahmen städtebaulicher Verträge der Stadt Boizenburg/Elbe Vorlage: 098/22/FR-CDU/FR-BfB

Es erfolgt eine eingehende Diskussion zur Beschlussvorlage in deren Verlauf Herr Scholz den Antrag stellt, diese zu beenden und zur Abstimmung zu kommen.

Beschluss: 098/22/FR-CDU/FR-BfB

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt, dem als Anlage beigefügtem Antrag der Fraktionen von CDU und BfB vom 22.07.2022 hinsichtlich der Behandlung von Folgekostenvereinbarungen im Rahmen städtebaulicher Verträge der Stadt Boizenburg/Elbe gemäß Beschlussvorschlag laut Antragschreiben vom 22.07.2022 zu folgen.

Abstimmungsergebnis: 18/5/1

zu 10 Antrag der Fraktionen CDU und BfB
hier: Änderung der Haus- und Badeordnung für das Naturerlebnisbad Boizenburg/Elbe - Schwartow vom 10.05.2022 (Badeordnung) sowie Einrichtung eines Sichtschutzes
Vorlage: 126/22/FR-CDU/FR-BfB

Frau Dyrba (SPD) beantragt im Verlauf der Diskussion, die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur (WTK) sowie den Ausschuss für Soziales, Kita, Jugend und Sport (SKJS) zu überweisen.

Frau Reimann beantragt Einzelabstimmung zu den jeweiligen Punkten der Beschlussvorlage.

Da der Antrag von auf Überweisung in die Ausschüsse in diesem Fall der weitestgehende ist, erfolgt die Abstimmung hierüber zuerst.

Abstimmungsergebnis zum Antrag von Frau Dyrba: 12/10/1

zu 11 Antrag der Fraktionen CDU, BfB, SPD und DIE LINKE
hier: Grundsatzbeschlusses zur Beratung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 134/22/FR-CDU/BfB/

Beschluss: 134/22/FR-CDU/BfB/SPD/DIE L

Die Stadtvertretung Boizenburg/Elbe beschließt:

1. Zur Erleichterung der Haushaltsberatungen beschließt die Stadtvertretung, die Vorbereitungen in den Fachausschüssen zukünftig produktgruppenorientiert durchzuführen. Dabei soll jeder Fachausschuss über die Produktgruppen beraten, für die er nach Hauptsatzung zuständig ist. Die Zuordnung wird einmal je Legislaturperiode beschlossen.
2. Den Fachausschüssen ist eine Übersicht über die ihnen zugeordneten Produkte des Ergebnishaushaltes sowie Investitionsmaßnahmen nebst einer Erläuterung zu den wesentlichen Ansätzen mit den Sitzungsunterlagen zu übersenden.
3. Dem Hauptausschuss wird die Beratung des Stellenplanes zugewiesen.
4. Unabhängig von der Produktzuordnung berät der Ausschuss für Bau und Verkehr alle investiven Baumaßnahmen.

5. Der Finanzausschuss ist das letztberatende Gremium vor dem Beschluss in der Stadtvertretung. Er empfiehlt, auf Grundlage der Empfehlungen der Fachausschüsse, eine Gesamtänderungsliste zum Haushalt und wirkt dabei auf einen Haushaltsausgleich hin. Ihm obliegt die Empfehlung zur Festsetzung der Realsteuerhebesätze. Nach der abschließenden Sitzung des Finanzausschusses und Zustellung der Gesamtänderungsliste, ist den Fraktionen eine volle Arbeitswoche Zeit einzuräumen, um die Empfehlungen des Finanzausschusses zu beraten, bevor der Beschluss in der Stadtvertretung erfolgen soll.
6. Aufgrund des Haushaltsplanes 2022 wird die folgende Zuordnung von Produktgruppen zu den Fachausschüssen festgelegt. Über die Zuordnung neuer Produktgruppen entscheidet der Bürgermeister nach eigenem Ermessen in Anlehnung an die Hauptsatzung.

Hauptausschuss (HA)

11104000	Gremien	11200000	Personal
11300000	Organisation	11404000	IT/EDV
11405000	Zentrale Dienste	11900000	Recht
11100000	Verwaltungssteuerung	(Stellenplan)	

Ausschuss für Schule, Kultur, Jugend und Sport (SKJS)

21101000	Grundschule Ludwig Reinhard	21102000	Grundschule An den Eichen
21500000	Regionale Schule	33100000	Förderung von Trägern d. Wohlfahrtspflege
36100000	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege	36200000	Jugendarbeit
36300000	Schul- und Jugendsozialarbeit	36600000	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
42100000	Förderung des Sports	36601000	Spielplätze
42401000	Sportstätten		

Ausschuss für Brand- und Katastrophenschutz, Ordnung und Sicherheit (BKSOS)

12100000	Statistik und Wahlen	12200000	Ordnungsangelegenheiten
12203000	Standesamt	12209000	Bürgerbüro
12600000	Brandschutz	31500000	Obdachlosenangelegenheiten
54800000	Hafen	55300000	Friedhofswesen
35100000	Wohngeld		

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur (WTK)

62600000	Beteiligungen	25200000	Museum
27200000	Stadtbibliothek	28100000	Heimat- und Kulturpflege
57300000	Allgem. Einrichtungen u. Unternehmen	42402000	Naturerlebnisbad Schwartow
11105000	Lokale Agenda 21 (ISEK)	57100000	Wirtschaftsförderung
57500000	Tourismus		

Ausschuss für Stadtplanung, Regionalplanung und Umwelt (SRPU)

51100000	Räumliche Planungs- und	5210000	Bau- und Grundstücks-
	Entwicklungsmaßnahmen		ordnung
53800000	Abwasserbeseitigung	5510000	Öffentliches Grün
55200000	Öffentl. Gewässer u.	5550000	Land- und Forstwirtschaft
	wasserbaul. Anlagen		
56100000	Umweltschutzmaßnahmen	5610100	Klimaschutzkonzept
56102000	GoingVis/Platz B Modellstadt		

Ausschuss für Bau und Verkehr (BV)

12300000	Verkehrsangelegenheiten	11401000	Grundstücks- und Gebäude-
			management
11402000	Liegenschaften	11403000	Bauhof
54100000	Gemeindestraßen	54200000	Kreisstraßen
54400000	Bundesstraßen	54500000	Straßenreinigung und Win-
			terdienst
54600000	Parkplätze	54701000	ÖPNV
54900000	Straßenrechtsangelegenheiten	21103000	Grundschulzentrum
	(investive Baumaßnahmen)		

Finanzausschuss (FA)

61100000	Steuern, allgemeine Zuwei-	61200000	Sonstige allgemeine
	sungen und Umlagen		Finanzwirtschaft
54000000	Konzessionsabgaben	11600000	Finanzen
53500000	Komb. Versorgung		

Abstimmungsergebnis: 24/0/0

zu 12 Bericht Finanz- und Leistungsziele zum 30.06.2022
Vorlage: 115/22/10

Die Mitglieder der Stadtvertretung nehmen den in der Anlage der Beschlussvorlage enthaltenen Bericht über die Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zum 30.06.2022 zur Kenntnis.

zu 13 Bindung des Vertreters des Gesellschafters Stadt Boizenburg/Elbe in der Gesellschafterversammlung Boize-Kino GmbH (Jahresabschluss 2021)
Vorlage: 117/22/10

Beschluss: 117/22/10

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe nimmt den anliegenden Jahresabschluss der Boize-Kino GmbH zum 31.12.2021 zur Kenntnis. Der ausgewiesene Bilanzgewinn in Höhe von 27.856,43 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Boize-Kino GmbH wird entsprechend gebunden.

Abstimmungsergebnis: 24/0/0

zu 14 Integriertes Klimaschutzkonzept für die Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 110/22/KLM

Herr Uterhardt gibt zu diesem TOP eine Erklärung ab und bittet daran anschließend, dass diese im Wortlaut in die Niederschrift über die heutige Sitzung aufgenommen wird.

Die Erklärung von Herrn Uterhardt liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

Herr Reichelt sieht im Beschluss, den die heute zu behandelnde Beschlussvorlage vorsieht, einen Meilenstein. Er betont in diesem Zusammenhang insbesondere seine Freude darüber, dass in der AG Klimaschutz Mitglieder der Stadtvertretung aber auch Einwohnerinnen und Einwohner engagiert zusammengearbeitet und die heutige Beschlussfassung vorbereitet haben. Auch die Tatsache, dass alle beteiligten Fachausschüsse den Beschlussvorschlag mitgetragen haben, zeigt aus seiner Sicht, dass es an der Zeit ist, ein Zeichen zu setzen und sich auf den Weg zu machen.

Da Herr Uterhardt in seiner Erklärung u.a. eine namentliche Abstimmung beantragt hat, weist Herr Kleeblatt darauf hin, dass hierfür eine Mehrheit von mindestens einem Viertel aller Mitglieder der Stadtvertretung oder aber der Antrag einer Fraktion notwendig ist.

Herr Hameister stimmt den Ausführungen von Herrn Reichelt grundsätzlich zu, sieht im vorgelegten Beschlussvorschlag jedoch noch Anpassungsbedarf und schlägt deshalb folgende Ergänzungen zur Beschlussfassung vor:

„Ab Beschlussfassung geht die kommunalpolitische Begleitung des Klimakonzeptes von der AG Klimaschutz auf den Ausschuss für Stadtplanung, Regionalplanung und Umwelt über. Dieses umfasst die Weiterentwicklung des Konzeptes, die Konkretisierung der Maßnahmen sowie das Berichtswesen und die Maßnahmenkontrolle. Direkt aus dem Klimakonzept abgeleitete Beschlussvorlagen sind unter Angabe der zeitlichen Umsetzung und der beantragten bzw. zu beantragenden Fördermittel durch das Klimabüro einzureichen. Die Beratung zu den Maßnahmen erfolgt in den themenbezogenen Fachausschüssen. Das Klimakonzept ist im Verkehrsentwicklungsplan zu berücksichtigen und in das ISEK zu integrieren.“

Herr Sevecke beantragt, die Sitzung kurz zu unterbrechen.

Frau Dräger bittet in diesem Zusammenhang darum, dass sich die Fraktionen während der Unterbrechung darauf verständigen, dem Antrag auf namentliche Abstimmung zu folgen. Sie ist der Auffassung, dass man so auch noch einmal die Einigkeit in dieser Sache unterstreichen kann.

Die Sitzung wird für eine Pause von fünf Minuten unterbrochen.

Abstimmung zum Ergänzungsvorschlag von Herrn Hameister: 23/0/1

Anschließend erfolgt die namentliche Abstimmung zum Beschlussvorschlag, inklusive der von Herrn Hameister vorgebrachten Änderungen.

Beschluss: 110/22/KLM

Die Stadtvertretung beschließt das integrierte Klimaschutzkonzept. Das Konzept umfasst eine Energie- und Treibhausgasbilanz, Klimaschuttszenarien bis 2045, einen Maßnahmenkatalog mit Potenzialanalysen, sowie ein Kapitel zur Verstetigung und zum Controlling.

Vor dem Hintergrund dieser Ergebnisse werden folgende Ziele gesetzt:

- Die Stadt Boizenburg/Elbe erreicht bis 2035 die Klimaneutralität. Voraussetzung dafür ist, dass Bund, Land und Kommune gemeinsam und solidarisch die finanziellen Mehrkosten tragen.

Um die eigenen Wirkungsmöglichkeiten deutlich zu machen, wird dieses Ziel für die einzelnen Handlungsfelder konkretisiert, die mit dem Klimaschutzkonzept beschrieben und mit Maßnahmen unteretzt sind:

- Das Verwaltungshandeln wird klimaneutral gestaltet.
- Die Stadt setzt sich für den Ausbau Erneuerbarer Energien ein. Hierbei wird in besonderer Weise darauf geachtet, dass vor allem die Menschen vor Ort davon profitieren.
- Die Stadt stellt in ihren Verkehrsplanungen sicher, dass der Umweltverbund zu genüge berücksichtigt wird.
- Die Stadt unterstützt lokale Bemühungen für ein klimafreundliches Leben.
- Die Rolle als Modellstadt für Klimaanpassung wird weiter ausgestaltet und umgesetzt.

Zur Umsetzung des Konzepts wird eine Anschlussförderung für das Klimaschutzmanagement über die Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz) beantragt. Die Förderung läuft über 36 Monate. Der Eigenanteil für die Stadt beträgt 60 %, ca. 50.000 € jährlich. Teil der Förderung sind zum einen die Fortführung der Personalstelle, sowie Kosten für externe Dienstleistungsbüros, Akteursbeteiligung und Fortbildungen. Die Anschlussphase beginnt im April 2023.

Ab Beschlussfassung geht die kommunalpolitische Begleitung von der AG Klimaschutz auf den Ausschuss für Stadtplanung, Regionalplanung und Umwelt über. Dieses umfasst die Weiterentwicklung des Konzeptes, die Konkretisierung der Maßnahmen sowie das Berichtswesen und die Maßnahmenkontrolle. Direkt aus dem Klimakonzept abgeleitete Beschlussvorlagen sind unter Angabe der zeitlichen Umsetzung und der beantragten bzw. zu beantragenden Fördermittel durch das Klimabüro einzureichen. Die Beratung zu den Maßnahmen erfolgt in den themenbezogenen Fachausschüssen. Das Klimakonzept ist im Verkehrsentwicklungsplan zu berücksichtigen und in das ISEK zu integrieren.

Abstimmungsergebnis: 23/1/0

Die Übersicht über die namentliche Abstimmung liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

zu 29 Beauftragung einer Rechtsanwaltskanzlei zur Prüfung und ggfs. Durchsetzung von möglichen Schadenersatzansprüchen im Zusammenhang mit den Bauarbeiten am/im Bürgerhaus
Vorlage: 139/22/BM

Beschluss: 139/22/BM

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beauftragt den Bürgermeister, eine spezialisierte Fachanwaltskanzlei mit der Prüfung zu beauftragen, ob die Stadt Boizenburg/Elbe Schadenersatz- oder andere Ansprüche im Zusammenhang mit der Sanierung/Umbaumaßnahmen des „Bürgerhauses“ geltend machen kann und diese dann ggfs. auch gerichtlich durchsetzen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 23/0/0

Anschließend wird die Sitzung für eine Pause von fünf Minuten unterbrochen.

zu 25 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Frau Dräger stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

**zu 26 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V
§ 31 Abs. 3**

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- **TOP 16**

Beschluss: 104/22/30

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt in ihrer Sitzung am 20.10.2022 den Verkauf einer Fläche des Flurstücks ***, Flur ***, Gemarkung Boizenburg mit einer Größe von 3.479 m² zu einem Preis von *** €/m² an ***.

Der Gesamtpreis für diese Fläche beträgt *** € zzgl. Kanalanschlussbeitrag in Höhe *** € sowie *** € Regenwasseranschlussbeitrag. Alle mit dem Kaufvertrag verbundenen Nebenkosten trägt der Erwerber.

Die Nutzung des Grundstückes für Photovoltaik Freiflächenanlagen wird ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: 24/0/0

- **TOP 17**

Beschluss: 118/22/30

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt in der Sitzung am 20.10.2022 den Verkauf einer noch zu vermessenden Fläche in der Größe von 4.641 m² aus dem Flurstück *** gelegen in der Flur ***, Gemarkung Boizenburg an*** zur Nutzung als ***.

Der Kaufpreis beträgt *** € zzgl. des Kanalanschlussbeitrages in Höhe von *** € und dem Regenwasseranschlussbeitrag in Höhe von *** €. Die Vermessungskosten und alle Nebenkosten werden vom Käufer übernommen.

Abstimmungsergebnis: 24/0/0

- **TOP 18**

Beschluss: 120/22/30

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg stimmt der Vergabe des 5 A. Nachtrages an *** für die Umplanung der Wärmeerzeugung in Höhe von *** € netto = *** € brutto zu.

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg stimmt der Vergabe des 7. Nachtrages an *** für die Leerrohrplanung in Höhe von *** € netto = *** € brutto zu.

Abstimmungsergebnis: 20/0/4

- **TOP 19**

Beschluss: 121/22/30

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/E. stimmt der Vergabe der Zimmerer- und Stahlbauarbeiten für das Bauvorhaben Grundschulzentrum Boizenburg – Bauteil B (Sporthalle) an *** zu. Die Auftragssumme beträgt *** € brutto.

Abstimmungsergebnis: 23/0/1

- **TOP 20**

Beschluss: 127/22/20

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt, dass der Beschluss des Hauptausschusses vom 15.11.2021 zur Drucksache 180/21/20 dahingehend abgeändert wird, dass *** mit sofortiger Wirkung eine Vergütung in der Entgeltgruppe 11 erhält.

Die Höhergruppierung erfolgt unter der Maßgabe, die Modul-Weiterbildung beim Landkreis Ludwigslust-Parchim zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu absolvieren.

Abstimmungsergebnis: 24/0/0

- **TOP 21**

Beschluss: 128/22/20

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt:

1. Das Arbeitsverhältnis mit *** wird durch Aufhebungsvertrag beendet, wobei das Enddatum des Arbeitsverhältnisses von *** abhängig ist, spätestens zum Ablauf des 31.03.2023.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen des bereits eingeleiteten Stellenbesetzungsverfahrens eine/n möglichen Bewerber/in für die Stelle *** bereits vor dem Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers zum Zwecke der ordnungsgemäßen Übergabe der Amtsgeschäfte in der Entgeltgruppe 12 zu beschäftigen.

Abstimmungsergebnis: 24/0/0

- **TOP 22**

Beschluss: 135/22/30

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg stimmt der Vergabe des Nachtrages 01/ Abbruch Heraklith Platten an *** in Höhe von *** € brutto zu.

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg stimmt der Vergabe des Nachtrages 02/ Abbruch Holzschalung Decken an *** in Höhe von *** € brutto zu.

Die neue Auftragssumme (inkl. Nachlass 3 %) beträgt nunmehr *** € brutto.

Abstimmungsergebnis: 21/1/2

- **TOP 28**

Beschluss: 137/22/30

Der Bürgermeister wird ermächtigt, Nachträge bis zu einer Summe von 30 % des jeweiligen Hauptauftrages zu erteilen.

Die Wertgrenze der Überschreitung der vorstehenden Summe über alle Nachtragsaufträge beträgt insgesamt 10 % des Gesamtbudgets.

Die zuständigen Gremien werden fortlaufend im Bericht der Verwaltung über den Stand der Bauvorhaben und Anzahl, Höhe und Gesamtsumme der laufenden Nachträge informiert. Dazu wird eine monatliche Budgetübersicht zum Kostencontrolling gefertigt und den Gremien vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: 22/0/2

zu 27 Schließen der Sitzung

Frau Dräger schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 11.01.23

gez. Benjamin Reppe
Protokollführer